TAXIFAHRER WIRD AUF A37 ZUM GEISTERFAHRER

Veröffentlicht am 17.11.2023 um 21:44 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Ein Geisterfahrer hat am heutigen Freitag, 17. November 2023, auf der A 37 zwischen der Anschlussstelle Beinhorn und dem Autobahndreieck Kirchhorst einen Frontalzusammenstoß mit zwei beschädigten Autos verursacht. Glücklicherweise wurde niemand verletzt.Nach bisherigen Erkenntnissen der Autobahnpolizei Hannover meldete ein 32-jähriger Taxifahrer am frühen Freitagmorgen gegen 1:05 Uhr der Polizei mehrere Falschfahrer. Wie sich schnell herausstellte, war der Taxifahrer selbst der Geisterfahrer. Der 32-Jährige war mit seinem Volkswagen Touran auf der A 37 zwischen der Anschlussstelle Beinhorn und dem Autobahndreieck Kirchhorst in Fahrtrichtung Celle entgegen der Fahrtrichtung unterwegs. Ebenfalls in Fahrtrichtung Celle, jedoch auf dem richtigen Fahrstreifen, befuhr ein 60-jähriger Audi-Fahrer die A 37.In Höhe der Gemarkung Großburgwedel wechselte der Audi-Fahrer im Zuge eines Überholvorganges nach links auf den linken Fahrstreifen, wo ihm dann der 32-jährige Taxifahrer entgegenkam. Trotz eines Ausweichmanövers des 60-Jährigen konnte dieser einen Zusammenstoß mit dem Taxi nicht mehr verhindern. Bei der Kollision wurde glücklicherweise niemand verletzt.Den entstandenen Schaden beziffert die Polizei mit etwa 60.000 Euro. Für die Dauer der Unfallaufnahme musste die A 37 in Fahrtrichtung Celle für etwa zwei Stunden voll gesperrt werden. Gegen den Taxifahrer ermittelt die Polizei nun wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs. Der Führerschein des 32-Jährigen wurde zur Vorbereitung der Entziehung der Fahrerlaubnis beschlagnahmt.